



LIFELINING

Mag. Heide Marie Fischer

Molenstraat Zuid 12

NL - 6107 Al Stevensweert

Tel/Fax: +31 475 55 23 08

E-mail: lifelining@home.nl

Internet: www.lifelining.eu

Bis zur vollständigen Übersetzung der Website finden Sie in dieser Zusammenfassung einige Kernpunkte meines Denkens und meiner Dienstleistungen.

Wenn Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte direkt an mich via e-mail oder Telefon.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Übersetzung:
Mag. Dorothea Ernegger

Kompetenzen, Werthaltung, Arbeitsmethode

Leitbild und Aufgabe (Vision and Mission)

Lebens-Philosophie und Innere Haltung

Dienstleistungen

Methoden und Vorgehensweise

Problem- Konfliktfelder

Ergebnisse

Begleitungverstaendnis

Lebenslauf (in Englischer Sprache)



Kompetenzen, persönliche Werthaltung und Arbeitsmethode

Meine Kompetenzen

In meiner Arbeit für LifeLining verbinde ich meine Erfahrungen in verschiedensten Managementbereichen (Managementaufgaben) mit meiner persönlichen spirituellen Entwicklung durch Schulungen, an denen ich immer wieder teilgenommen habe.

Als Gründerin und Leiterin, als Beraterin sowie als Trainerin in einer Vielzahl von Organisationen kenne ich die Herausforderungen und Anforderungen, mit denen Menschen im Lauf ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung konfrontiert werden.

Sowohl mein Verständnis für Menschen und ihre Probleme als auch mein Wissen um die verschiedensten Modelle der Hilfe und Problemlösung sind die Voraussetzung für eine persönliche und professionelle Unterstützung und Wegbegleitung meiner Klienten.

Meine persönliche Werthaltung

Ich glaube an die Möglichkeit der persönlichen und spirituellen Entwicklung von Menschen und den Organisationen, in denen sie arbeiten, und an die Bedeutung von innerer und äußerer Ruhe und Stille. Ich halte Selbstverantwortlichkeit bzw. Eigenverantwortung in allen Lebensbereichen, angefangen bei gesunder Ernährung bis hin zur globalen Verantwortung im Hinblick auf künftige Generationen, für entscheidend.

Meine Arbeitsmethode

Ich konzentriere mich bei meiner Arbeit einerseits auf Authentizität und einen respektvollen Umgang miteinander, andererseits auf wissenschaftlich anerkannte spirituelle Methoden.

Ich konzentriere mich auf das persönliche und berufliche Beziehungsgeflecht und ich höre auch auf unausgesprochene Fragen.

Ich habe einen ganzheitlichen Anspruch. Daher motiviere ich meine Klienten/Kunden, ihren Geist, Körper und ihr Herz in Einklang zu bringen.

Leitbild

Mein Ideal wäre es, in einer Welt zu leben, in der die Menschen bereit sind, Verantwortung für diese Welt zu übernehmen. In solch einer (idealen) Welt leben die Menschen im inneren Einklang mit sich und entwickeln Mitgefühl mit ihren Mitmenschen, um ihnen zu helfen und ihnen zu dienen.

In solch einer Welt sind auch Organisationen lebendige Organismen, die in erster Linie am Wohlergehen ihrer Mitarbeiter und Kunden interessiert sind, aber ebenso am Wohlergehen der gesamten Gesellschaft und unseres Planeten. So gesehen, ist Profit kein Wert oder Ziel an sich, sondern einfach das Ergebnis von Arbeit.

Es ist die Welt, wie sie von Vaclav Havel, Albert Einstein, dem Dalai Lama und Mahatma Gandhi beschrieben wird.

V. Havel sagt: „Die Rettung dieser Welt kann nur im menschlichen Herzen stattfinden, in der menschlichen Fähigkeit zu reflektieren, in der menschlichen Bescheidenheit und in der menschlichen Verantwortung. Ohne grundlegende Änderung des menschlichen Bewusstseins wird sich nichts zum Besseren verändern.“

Der **Dalai Lama** beschreibt die ideale Welt als „eine Welt, in der wir gelernt haben, Verantwortung zu übernehmen...weil Staaten nicht mehr in der Lage sind, ihre Probleme allein zu lösen...Es ist unsere kollektive und individuelle Verantwortung, die Erde zu schützen und zu erhalten, die schwächeren Mitglieder der Gesellschaft zu unterstützen und die Umwelt, in der wir alle leben, zu erhalten...“

A. Einstein definiert seine ideale Welt als eine „Welt, in der der Mensch erkannt hat, dass es keinen Unterschied gibt zwischen uns und den anderen. Unsere Aufgabe muss es sein, uns zu befreien, indem wir unser Mitgefühl entwickeln und ausweiten...“

M. Gandhi schrieb einmal: „Es gibt sieben Sünden: Reichtum ohne Arbeit, Vergnügen ohne Gewissen, Wissen ohne Charakter, Handel ohne Moral, Wissenschaft ohne Menschlichkeit, Verehrung ohne Opfer, Politik ohne Prinzipien.“



Die Aufgabe von LifeLining

Die Aufgabe von LifeLining beinhaltet das Anbieten von Dienstleistungen, die zum Wohlbefinden von Menschen und Organisationen beizutragen, da Gesundheit und Vitalität (Lebenskraft/Lebensenergie) zu kostbar sind, um nur als „Abwesenheit von Krankheit“ wahrgenommen zu werden.

Entscheidend für Gesundheit und Vitalität ist das Zusammenspiel von gesundem Körper, unvoreingenommenem Geist und einem mitfühlenden Herzen sowie ein liebevoller Umgang miteinander und ein sinnerfüllter Beruf, der auch den Mitmenschen und der Gemeinschaft von Nutzen ist.

Die Philosophie von LifeLining

LifeLining begleitet Menschen auf ihrem Weg zu innerer Stärke. Diese besteht darin, unserem Herzen zu folgen, Verantwortung für unser Leben zu übernehmen, unsere innere Ruhe und Stille zu finden und danach zu handeln sowie in der Entwicklung unseres kreativen Potentials und der Stärkung unserer Lebenskraft beziehungsweise Vitalität.

Dem Herzen folgen

LifeLining begleitet Menschen bei ihrer Suche nach dem Sinn des Lebens. LifeLining hilft dabei, mutig darüber nachzudenken, ob sich dieser Sinn in der aktuellen Lebenssituation widerspiegelt, und falls nicht, daran zu arbeiten. LifeLining hilft dabei, diesen Sinn des Lebens des Einzelnen mit der Suche anderer in Einklang zu bringen.

Verantwortung übernehmen

LifeLining bietet spirituelle Unterstützung, speziell bei der Reflexion, der Bewusstseinsbildung und der Entwicklung von Mitgefühl.

Auf die innere Stille hören

LifeLining unterstützt Menschen auf der Suche nach ihrem inneren Kraftzentrum- wo es immer still ist und wo wir wirklich wir selbst sein können.

Freisetzung des kreativen Potentials und Stärkung der Vitalität

LifeLining hilft Menschen ihre wahre Inspiration zu finden, die nötige Kreativität freizusetzen und ihre Vitalität zu befördern.



Die innere Haltung von LifeLining

LifeLining ist davon überzeugt, dass grundlegende Änderungen Stille, Konzentration und Willensstärke voraussetzen/benötigen.

LifeLining sieht sich selbst als Mitbegründer für persönlichen Wandel und als Vermittler zwischen persönlichen und familiären Zielsetzungen, beruflichen Erwartungshaltungen und schlussendlich gesellschaftlichen Erwartungen.

LifeLining ist davon überzeugt, dass geistige/spirituelle Entwicklung zu persönlicher Weiterentwicklung führt, wie auch umgekehrt persönliche Entwicklung zu spirituellem, sozialem und wirtschaftlichem Wachstum für Unternehmen und auch für die Gesellschaft führt.

LifeLining sieht Organisationen/Unternehmen als etwas Lebendiges, das stets auf der Suche ist nach innerer Stärke, das gesund und vital bleiben möchte. Solche Organismen betrachten finanziellen Profit als ein Nebenprodukt ihrer eigentlichen Aufgabe.



LifeLining Dienstleistungen und Angebote

LifeLining bietet Dienstleistungen in

Gesundheits>Coaching **Vitalitaets>Projektmanagement,** **Qi Gong Akademie**

Bei allen LifeLining -Dienstleistungen geht es um Aufzeigen und Erfahren von Theorien und Methoden, die bestmöglich geeignet sind, Menschen und Organisationen (Unternehmen, Betriebe) zu helfen, von äußerlicher Wahrnehmung zu tieferem Bewusstsein vorzudringen, um auf diese Art und Weise eine innere Verbindung zwischen Denken und Handeln zu erreichen.

Gesundheits>coaching konzentriert sich auf die Begegnung von Individuum und Umfeld: Themen im allgemeinen sind Kommunikationsmuster, und wechselnde Familien- oder Arbeitsstrukturen. Zum Beispiel: Fragen und Probleme des Karriere- und Berufswechsels, Burn-Out-Problematik, richtiger Umgang mit Stress.

Vitalitaets>projektmanagement konzentriert sich auf die Interaktion des Einzelnen bzw. eines Teams mit der Organisation als „System“. Zum Beispiel: Beziehung des Teams zum Chef, Verbundenheit/Loyalität mit der Organisation/dem Betrieb, Fragen betreffend Führungsqualität und professionelle Beziehungen, Zukunftsstrategien der Organisation, Motivation und Zielgerichtetheit des Teams sowie der Organisation.

Weiters konzentriert sich Vitalitaetsprojektmanagement auf die Förderung von Kreativität und Innovation innerhalb Teams und Organisationen. Das wichtigste Instrument bei diesen Workshops ist die Anpassung von angestrebter Innovation (Neuerung) und die langfristigen Bedürfnissen der Umwelt, des Landes, der Erde und des Universums.

Die Qi Gong>Akademie bietet **Workshops, Retreats und Kurse in Qi Gong.** Nähere Informationen unter www.lifelining.eu.

Der „Rote Faden“ der Dienstleistungen und Produkte:

- LifeLining achtet auf die Balance/Ausgewogenheit von Geist, Herz und Körper.
- Die Methoden, Hilfsmittel und Übungen können von den Teilnehmern sofort angewendet werden.
- Die Anwendung des Gelernten wirkt sich kostenreduzierend für den Einzelnen, die Organisation (Unternehmung, Betrieb) und die Gesellschaft zum Beispiel durch Reduzierung von Krankenständen und teuren, aber wirkungslosen Innovationen/Neuerungen aus.

LifeLining- Methoden und Hilfsmittel

- Systemische Aufstellungen fuer Mensch und Organisation nach Bert Hellinger, G. Weber, u.a.
- Methoden zur Findung der Kerneigenschaften und des Kernauftrages gemäß MBTI, U-proces.
- Qi Gong, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsübungen zur Förderung von Gesundheit und Leistung und Ernährungsbereitung.



LifeLining - Ergebnisse

Das Hauptziel der LifeLining Dienstleistungen ist es, Einsicht in die Qualitäten und Fähigkeiten von Menschen (Mitarbeitern) zu gewinnen, um diese wirkungsvoller für ihr Leben und ihre Arbeit im Team und in der Organisation (Unternehmen, Betrieb) zu nützen.

Das zweite Ziel ist, Menschen und Organisationen dazu zu motivieren, ihre eigene Authentizität wahrzunehmen und so zu einem selbstbestimmten Leben zu gelangen.

Eine neue Art zu denken und zu handeln

Alle drei Disziplinen verlangen eine aktive Einstellung des „Suchenden“. Die von LifeLining angebotenen Methoden und Übungen sind als „Do-it-yourself“ gedacht und konzipiert. Dazu braucht es Offenheit, Neugier und die Bereitschaft zu lernen. Indem man andere und auch sich selbst anders als gewohnt wahrnimmt, entwickelt man Alternativen zu herkömmlichem Handeln.

Das Hauptaugenmerk aller drei Disziplinen liegt auf der Ausgeglichenheit von Geist, Herz und Körper. Die Methoden von LifeLining erlauben es den Teilnehmern, die Vorteile eines geänderten Lebensstils und/oder einer Neuerung selbst zu sehen und erfahren.

Verstärktes Selbstmanagement

Alle Methoden und Übungen der drei Disziplinen sind für die aktive Anwendung in realen Lebenssituationen gedacht. Dies erfordert Ausdauer und fördert die Fähigkeit zum Selbstmanagement.

Förderung von Kreativität und Kommunikation

Eine gesunde Balance zwischen Geist, Herz und Körper verbessert die Kommunikation und Kreativität. Davon profitiert der Einzelne, die Organisation und auch die Gesellschaft.

Kostenreduktion

Die Beratung und Trainingsmethoden sowie der pro-aktiver Ansatz helfen, Probleme erst gar nicht entstehen zu lassen und dadurch Kosten für Krankenstände und fehlgeleitete Innovationen zu verhindern.



Mögliche Konfliktfelder und Problembereiche zu deren Klärung LifeLining beitragen kann:

Gesundheits>coaching

Mögliche Problembereiche (Konfliktfelder): Gesundheit, Stress, Burn-out, Fragen nach dem Sinn des Lebens, Kommunikation, berufliche Veränderungen, Leistung, Führungsqualitäten, Balance zwischen Arbeit und Privatleben, Kreativität.

Vitalitaets>projectmanagement

Mögliche Problembereiche (Konfliktfelder): Vitalität, Leistung, Burn-out, Arbeitsklima, Beziehung zwischen Vorgesetzten und Angestellten, Stagnation des Umsatzes, Kundenprobleme.

Innovation, Kreativität, Führungsqualitäten, langfristige Strategien in Bezug auf Herausforderungen im Bereich der Umwelt sowie humanitäre und wirtschaftliche Herausforderungen.



LifeLining- Approach

Schritt 1:

Ein Treffen zum Kennenlernen und Herausfinden, ob „die Chemie“ zwischen LifeLining und dem Kunden/Klienten stimmt und ob die gegenseitigen Erwartungen bezüglich der Problemlösung erfüllt werden können.

Schritt 2:

Ausgehend von dem vereinbarten ergebnisorientierten Leistungsdiagramm wählt der Kunde/Klient seine individuelle Vorgehensweise/Methodik.

Schritt 3:

Der Kunde/Klient erarbeitet, begleitet von LifeLining, eine individuelle Problemlösung. Dabei können unterschiedliche Geschwindigkeiten zielführend sein. Die Arbeitsmethoden sind abhängig von der Problemstellung und den individuellen Bedürfnissen (der Klienten/Kunden).

Schritt 4:

Die rückblickende Evaluierung ausgehend von den Vereinbarungen zwischen Klienten/Kunden und LifeLining sowie den generellen LifeLining Kriterien.

CURRICULUM VITAE

| | | |
|------------------------|----------------------|--|
| Personal Data | Address | Heide Marie Fischer Molenstraat Zuid 12 NL- 6107 AL Stevensweert |
| | Born | 15.10.1960 |
| | Marital State | Married |
| | Nationality | Austrian Living in the Netherlands since August 1997 |
| | Tel: | +31 475 55 15 04 |
| | Fax: | +31 475 55 23 08 |
| | GSM: | +31 654 326 331 |
| | E-mail: | heide.fischer@home.nl |
| Language Skills | German: | Mother tongue, |
| | Dutch: | Write, read, understand and speak fluently, |
| | English: | Write, read, understand and speak fluently, |
| | French: | Read: good; write, understand and speak: restricted |
| Inspired by | | Nature, Buddhism, Taoism, Christianity, Zen, Ayurveda, Qigong, Art such as poetry and prose in different languages, Roman architecture, Classical music and ethnical music; Socio-political issues and inspirational leaders such as the Dalai Lama. |
| Education | | |
| 2007/2008 | | Wu Dang Qi Gong, Bruno Rogissart, Chan Mi Gong, Dr. Zuzana Thaller |
| 2006/2007 | | Zhi Neng Qi Gong, Jing Hong Zhou, Ba Duan Jin/Yi Jin Jing, Bruno Rogissart |
| Since 2004 | | Begin Study and Practice Qi Gong, Begin Study Buddhism, Begin Practice Meditation |
| 2002 - 2004 | | Systemic work with families & organizations; based on the principles of the Bert Hellinger, Netherlands and Germany |
| 2002 | | Program for Managers of Montessori-Schools, The Netherlands |
| 1999/2002 | | NLP Master Practitioner with Heart-systems, International Training Institute for NLP, Netherlands |
| 1993/1994 | | General Post-Graduate Management Program of the University of Linz, Austria in co-operation with the Emory Business School in Atlanta. |
| 1985 | | Graduation from the University of Business Administration, Vienna, Austria |
| 1980 | | Handelsakademie, Graz, Austria |



Employment History

| | |
|----------------------------------|---|
| Since Jan 2006 | Managing lifelining.eu |
| Sep 2005 – Dec 2006 | Creation of "Life-Lining", Projectmanagement & Coaching Health & Vitality. Main tasks: definition content, creation website, developing PR-material, organizing workshops, relating with experts and clients and business partners. |
| Sep 2004 – Sept 2005 | Sabbatical Main tasks: Finding my personal mission and enhancing mental, physical and spiritual fitness. |
| May 2002 – Aug 2004 | Organisation: Montessorischool Helmond; A 'child centric' primary school for children from 4 to 12 years old (total 230). Position held: Director of School. Main tasks: Strategic and operational leadership and management of daily operations, professional coaching. |
| Sept 2000 – Sept 2001 | Organisation: Hogeschool Zuyd Heerlen; Faculty for Applied Management, Position held: Tutor. Main tasks: Training of Management competencies, supervising the students' learning process applying the 'problem based learning' methodology, student coaching. |
| Jul 1999 – Jul 2000 | Organisation: PITT BV Sittard; an organization that carries out intermediary tasks on behalf of businesses and vocational training institutes. Position held: Manager Consultancy and Marketing. Main tasks: The design of the internal and external communication network, developing a consultancy model, supervising the back office, professional coaching. |
| May 1998 – Nov 1998 | Organisation: MCE (Management Center Europe) Brussels; an organization providing Management and Executive Development Programs in public seminars and in-company programs. Position held: Key Account Manager. Main tasks: Designing in-company development programs for executives. |
| Jan 1998 – May 1998 | Organisation: Celemi N.V. Brugge; an organization dedicated to creating learning processes that help companies leverage the power of learning. Position held: Consultant. Main tasks: Train the trainer by business simulations and management games. |
| Nov 1986 – May 1996 | Organisation: BFZ (BerufsFindungsZentrum, now: BBRZ) Vienna, a vocational training center for a student body of 400 people in a variety of short and long term training programs. Position: General Manager. Main tasks: Managing academic professionals. Managing customer relations (Public Health Insurances & Government), managing finances, managing training programs for a diversity of clients together with academic professionals, managing office and training space, managing quality assurance programs. |
| Areas of knowledge | Quality management (EFQM, ISO, INK); Learning Organization, Montessori and other child centric models for primary education, NLP, Coaching, Qigong, Meditation, Health and Well-being; especially healthy nutrition for body and mind. |